

Leiter der Seminargruppen kommen zusammen, um die Ergebnisse auszuwerten und

Theoretisch fundiert und aktuell

Die Diskussion von Referaten zu aktuellen Fragen der Wirtschaftstheorie und der wirtschaftlichen Tätigkeit in den Sowchosen und Kolchosen hat sich als eine aktive und informative Form bei der Durchführung des Unterrichts bewährt. So entstand zum Beispiel in der Gruppe der Parteisekretäre bei einem Seminar zum Referat des Sekretärs des Parteikomitees der „Gorjatsche wodski“-Sowchase über das Thema „Der sozialistische Wettbewerb — ein starker Faktor für das Wachstum der Arbeitsproduktivität“ eine Diskussion über die Verbindung von moralischem und materiellem Anreiz. Die dabei gemachten Vorschläge dienten als Grundlage für ein gesondertes Seminar der Sekretäre der Parteiorganisationen, das mit einem breiten Erfahrungsaustausch über die Organisation des Wettbewerbs und mit der Beratung über praktische Maßnahmen für die Anwendung des moralischen und des materiellen Anreizes verbunden war.

Großes Interesse erregte das Referat des Direktors der „Gorjatschewodski“-Weinbausowchase „Zur Rolle der polytechnischen Ausbildung in der Mittelschule“. Bei der Jugend die Liebe zum Lande und zur Arbeit zu wecken ist nicht nur Aufgabe der Schule, sondern auch Aufgabe der Parteiorganisationen und der gesamten Öffentlichkeit. Das Parteikomitee und die Leitung der Sowchase verstehen dies und leisten der Schule bei der Erziehung zur Arbeit und bei der polytechnischen Ausbildung große Unterstützung. Die Sowchase hat für die Schule fünf Traktoren und ein

über die Methodik der Durchführung des nächsten Seminars zu beraten.

einen Feldstützpunkt angelegt und einen Agronomen zur Verfügung gestellt. Die Lernbrigade der Schule, die aus 350 Personen besteht, bildet eine eigene Produktionsabteilung der Sowchase. Unter der Leitung der Lehrer und Spezialisten aus der Sowchase machen die Schüler landwirtschaftliche Arbeiten, sie führen Experimente durch und werden aktiv in die Leitung des Kollektivs einbezogen. Das Ergebnis dieses engen Zusammenwirkens mit der Schule liegt klar auf der Hand. Eine beachtliche Anzahl von Schulabgängern bleibt in der Sowchase, wobei die meisten von ihnen bereits in der Schule eine Ausbildung als Maschinist und Traktorist erhalten.

Der staatliche Geflügelzuchtbetrieb „Jasnaja poljana“, Träger des Ordens „Banner der Arbeit“, hat den 8. Fünfjahrplan in vier Jahren erfüllt und im ersten und zweiten Jahr des neuen Fünfjahresplanes eine weitere Steigerung der Arbeitsproduktivität erreicht. Die während der Schulung besprochenen Erfahrungen dieser Wirtschaft beim

Produktionsausstoß je 100 ha Boden haben überzeugend gezeigt, daß die Geflügelzüchter von „Jasnaja poljana“ angespannte Pläne haben und daß die Erfolge vor allem durch eine hohe Organisation der Produktion, die intensive Arbeit der Parteiorganisation und die hohe Verantwortung eines jeden Arbeiters und Spezialisten erreicht wurden.

Der komplexen Lösung von Aufgaben auf dem Gebiet der Planung der Volkswirtschaft war das Referat des Leiters des zwischenkollektivwirtschaftlichen Wegebauamtes gewidmet. Der Referent schenkte Fragen der Planung der sozialen Entwicklung in den Arbeitskollektiven große Beachtung. In dem Wegebauamt wurde ein solcher Plan aufgearbeitet. Hier wird viel zur Verbesserung des Lebens und des Arbeitsschutzes getan, es wird eine umfassende Arbeit auf dem Gebiet der fachlichen und ökonomischen Ausbildung von Kadern sowie der Erziehung zur sozialistischen Disziplin geleistet.

Die Referate dienen als Unterlagen für einen breiten Kreis von Referenten des Rayonkomitees der KPdSU und von Lektoren der „Znanje“. (Vergleichbar mit unserer „Urania“/D. Red.)

Schulung mit praktischen Aufträgen verbunden

In der Schule werden den Hörern auch praktische Aufgaben zur Lösung von wirtschaftlichen Problemen sowie zur Organisation der landwirtschaftlichen und der industriellen Produktion gestellt. In der Regel betreffen sie die wichtigsten Seiten der Tätigkeit in den Wirtschaften. Die Hörer studieren gründlich eine konkrete Frage ökonomischen Charakters; das bereichert sie ohne Zweifel und gibt ihnen die Möglichkeit, ihre Kennt-

nisse an der Praxis zu überprüfen. Häufig mündet die Ausführung einer bestimmten praktischen Aufgabe in die Ausarbeitung eines Referates oder wird zum Anlaß genommen, zusätzliche Lehrveranstaltungen zu einer Reihe von Problemen durchzuführen. So hat sich im Laufe eines Gesprächs nach einer Prüfung von praktischen Aufgaben herausgestellt, daß viele Genossen die Wechselbeziehungen zwischen der Steigerung